

4. Sitzung des Amtsausschusses am 04.04.2019

Hier ein Auszug aus meiner Rede zu TOP 16 in Sachen Kindergarten

Zu den drei Artikeln in der Marner Zeitung, den der FDP, der SPD und dem heutigen Artikel, möchte ich ein paar Worte sagen.

Es geht nur um unsere Kinder vom Amt-Marne-Nordsee. Die Politik sollte man hier ganz außen vor lassen. Das ist nur Wichtigtuerei. Ich hoffe doch, dass bereits ein Treffen mit allen Stadtvertretern und den Marner Vertretern des Amtsausschusses stattgefunden hat.

Es ist richtig, dass der Marner Bürgermeister Dr. Klaus Braak gesagt hat – wir müssen erst einmal die Kosten ermitteln, dafür brauchen wir die Anzahl der Kinder bzw. Kindergartengruppen. Die Stadt Marne ist am Limit der Bezahlbarkeit.

Zurzeit sind die Kindergartenbeiträge für die Eltern durch die Zahlung vom Kreis gedeckelt, diese fällt aber in einem Jahr weg. Wenn dann die Eltern 1/3 der Gesamtkosten zahlen müssten, gehe ich davon aus, dass die Kindergärten dann nur noch zur Hälfte belegt sein werden. Denn wenn ein Kindergartenplatz über 300,- € monatlich kosten wird, können viele Eltern dieses nicht mehr zahlen.

Wenn ich richtig informiert bin, zahlt die Stadt Marne bereits jetzt schon über 1 Million Euro pro Jahr, im Jahr 2015 waren es gute 400.000,- €.

Daher noch einmal die Bitte – lasst uns die Politik außen vor lassen und gemeinsam den Kreis Dithmarschen und das Land Schleswig-Holstein um volle Unterstützung bitten.

Ist da evtl. vor längerer Zeit bei uns die Zeit verschlafen worden? z.B. in Hannover zahlt das Land Niedersachsen ab 01.01.2019 alles.

Dass der Kindergarten in Helse gebaut werden muss, ist uns allen doch klar. Die Frage ist nur – reichen zwei Gruppen aus?